Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8287
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

das Mosis sagen das erst von Gott sprich hin in die ehr und
das lob Dan Gott thut kel kein wergen keine Dannen
das brodt aber das wir haben das haben wir von Gott nit
von Mosi, dan Christus ist Gott der hat uns geben, wie viel
wir sind den eben das brodt Mosis der wir ein wenig wir
wir an schnaft.

Panis enim Dei est

Darumb redt Christus das brodt ist Gottes nicht Mosis nit dem
schmaft zu dienst und ehr und lob beschehen, sunder Gott selbst
dan er allein der dem die ehr und das lob zugehört und ist
Gottes brodt nit Mosis brodt brodt das kom dem himel zu dis
ist und derselbig Manna ist kom dem himel zugefallen. Ja aber
nit kom himel auß verlichen Christus herab zu tigen ist (kom
rechten himel) das gibt der welt das leben. was ist die welt
nit allein die Jüden nit allein Israel aber was beschaffen ist
auß anderen landen durch auß und auß nit allein Jüden
sond auch heiden nit allein heiden sunder auch Christen durch
auß Christen das das leben der welt geben den in Jüden ist es
nit gewesen allein sie weren nit der welt ein Christen, der
non wirdt aber gewent kom der welt. das ist kom und allen
durch und durch. Darumb schreibt das Evatt das Jüden
brodt auß.

Domine semper da nobis panem istum

Ja war sie eine andacht anhebung kom wegen der redt Christi
Darumb merkhendt das der geist uns unterweis hin und her schwell
so er nit bestand ist nit kom gott gesagt sondern der Christus

Darin